

# INFORMATIONEN AUS MARGARETA

Newsletter Nr. 25



Münster, 26.03.2015

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freunde der Margaretenkirche,

erinnern Sie sich noch, wie sich die Gemüter der Christen erhitzten, als vor einigen Jahren eine Münsteraner Buchhandlung zu Ostern mit dem „Hasenfest“ Werbung machte? Die Frage, was wir denn Ostern feiern, wurde breit diskutiert.

Weihnachten „geht“ da einfacher, ein kleines Kind in der Krippe, Farben, Gerüche, Lichter, Lieder, Punsch reichen für ein heimeliges Familienfest. Ein Leichnam eignet sich aber nicht so gut für Sentimentalitäten. Dabei werden gerade im Ostergeschehen Fragen deutlich, die uns alle existenziell berühren: Leid, schwere Krankheit, Sterben und Tod sind seit jeher Fragen der Menschheit, weil sie den ganzen Menschen betreffen. Die aktuellen Ereignisse um den Flugzeugabsturz und den Tod junger Menschen aus unserer Nähe konfrontieren uns ganz konkret und sogar kollektiv.

Die Schwere dieses Themas wurde von allen wahrgenommen, die sich in dieser Fastenzeit aus der Pfarrei in die Margaretenkirche zur Themenwoche aufgemacht haben. Doch in allen Veranstaltungen, die Menschen kirchortübergreifend zusammen führten, wurde der tragende und verbindende Hoffnungsglaube an ein „ÜberWunden“ geschwisterlich und oft auch fragend geteilt. Die zahlreichen kreativen „Produkte“ in der Kirche werden in diesem Jahr zu Ostern lebendige Glaubenszeugnisse sein, die den Menschen vor Ort fassbar machen „Jesus lebt“. Wir wünschen und hoffen, dass auch die vielen Trauernden in diesen Tagen den „lebendigen Jesus“ vor allem durch gegenseitige menschliche Zuwendung und Solidarität erfahren können.

Bevor wir mit Ihnen einen Blick auf Ostern werfen, wie immer eine kleine Rückschau:



## Zukunftswerkstatt erfolgreich gestartet

„Ihre Ideen und Ihre Wahrnehmung des Lebens im Stadtteil interessieren uns“. Carla Bukmakowski, Leiterin des Seniorenbüros Margareta, konnte zu Beginn der „Zukunftswerkstatt“ diese Worte an mehr als 100 Interessierte aus Mauritz-Ost richten. „Das hätten wir nicht erwartet“, waren vor allem die Vertreterinnen und Vertreter der Kirchort- und Gemeindegremien überwältigt von der Resonanz auf die Einladung, die die katholische Pfarrei Sankt Mauritz und die evangelische Auferstehungsgemeinde an die Generation 60+ ausgesprochen hatten.

Überrascht waren viele der Teilnehmenden über die schon vorhandene Angebots-Vielfalt im Stadtviertel und den Kirchengemeinden, die das Team zusammengetragen hatte und vorstellte. Hier wünschten sich die Teilnehmer, dass diese Informationen zu den Begegnungsmöglichkeiten und den Neigungsangeboten (Chöre, Orchester, Yoga, Tanzen...) im Quartier besser bekannt gemacht werden.

Über 20 Ideen zur Ausweitung des bestehenden Angebotes kamen dann noch zusammen: „Aktivitäten mit anderen für mich“ und „Aktivitäten mit anderen für andere“ waren dabei und sollten mit allen Interessierten am 19. März im Gemeindehaus an der Auferstehungskirche konkretisiert werden. Dass das Alter heute bunter ist als je zuvor, dass Träume für eine gute Zukunft im Stadtteil gemeinsam verwirklicht werden können und dass das sogar großen Spaß machen kann in der Gruppe, das nahmen die Teilnehmenden von der Veranstaltung mit. „Der Ideenspeicher ist bestens gefüllt“, lädt Carla Bukmakowski auch neue Interessierte zum Mitmachen ein.

Weitere Infos im Seniorenbüro Margareta (Tel. 68 66 32 40).

## Themenwoche "ÜberWunden"

Alle Veranstaltungen waren geprägt von kirchortübergreifenden Begegnungen. Beginnend mit einer Podiumsdiskussion, in der sich die Gesprächsteilnehmer darin einig waren, dass menschliches Leid vor allem durch menschliche Zuwendung geheilt werden kann, gab es an jedem Tag der Woche einen abendlichen Impuls. Der Montag unter dem Tagesmotto "Leise und Laut" gab die Möglichkeit zur Besinnung für ältere Gemeindemitglieder. Aus Scherben, als einem Symbol für Zerbrochenheit entstand ein farbenfrohes Mosaik. Beim Trommelworkshop erlebten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die befreiende Wirkung gemeinsam geschlagener Rhythmen. Den Rahmen für sehr persönliche Erfahrungen und intensive Gespräche boten die Schreib- und die Malwerkstatt. Sowohl selbst empfundenes Leid und Trauer aber auch vom Glauben getragene Hoffnung kam zum Ausdruck.

Der Mittwochabend führte die sich hier in der Kirche versammelten Frauen (und ein Mann war dabei) zunächst mit Hilfe der geistlichen Begleitung in die Ursprünge der Kirche zurück. Fakten, Verletzungen und Perspektiven eines bis heute

spannungsreichen Verhältnisses von Frauen und Kirche wurden deutlich und besprochen und im nebenstehend abgedruckten Text deutlich.

Das gefühlvoll vorgetragene "Stabat Mater" von Giovanni Battista Pergolesi und Literaturhappen u.a. von Heinrich Böll und Tomáš Halík sowie Lieder von und mit Pfarrer Martin Sinnhuber gaben den Rahmen für den Donnerstagabend.

Die Gedenkstätte Esterwegen als ein Ort der Erinnerung, das Kloster als ein Ort der Besinnung. Geistige und geistliche Nahrung. "Heilender" Dienst der Mauritzer Franziskanerinnen. Die gemeinsame Fahrt und das gemeinsame Erleben hat Menschen im Glauben auch über die Kirchortgrenzen zusammengeführt. Als Christen haben wir der Opfer und Täter gemeinsam gedacht. Künstlerisch handwerklich wurden am Samstag zwei Kreuze aus Schrott geschweißt. Auf unterschiedliche Weise weisen sie auf das in der Welt überall sichtbare und spürbare Leid hin. Trotz aller Grausamkeit der Kreuzigungsszene werden die Kreuze noch für eine positive Überraschung gut sein. Darin sind sich die Erbauer einig.

### Aus der Projektentwicklungsgruppe

Am Freitag, 27. März 2015, trifft sich ganztägig das Preisgericht, um die Preisträger des Architektenwettbewerbs für unser geplantes "Zentrum St. Margareta - Leben im Viertel - offen für alle" festzulegen. Aus unterschiedlichen Gründen ist es leider nicht möglich, die Ergebnisse bereits am Palmsonntag zu präsentieren - wie es zunächst vorgesehen war. Es wird nun am Mittwoch nach Ostern, also **am 8. April, um 11 Uhr eine Pressekonferenz** in der Kirche geben, zu der auch Gemeindemitglieder eingeladen sind. Auch an den beiden folgenden Sonntagen (12. und 19. April) ist noch Gelegenheit, sich die in der Kirche ausgestellten Architektenentwürfe anzusehen. Wir alle sind sehr gespannt!

- *Wir (Frauen) wissen, dass auch zu Jesu Zeiten Frauen wichtige Rollen einnahmen.*
- *wir wissen schon seit Jahrzehnten, dass die Rollen, die die Amtskirche Frauen zuweist, weder mit der Urkirche noch mit den gesellschaftlichen Realitäten in Westeuropa übereinstimmen.*
- *wir hoffen, dass es im Rahmen der Weltkirche auch nationale /regionale Antworten geben kann.*
- *wir leben und glauben in Deutschland und auch im Bistum Münster in einer überwiegend von Frauen gelebten Frauenkirche, die von Männern weitgehend geleitet wird.*
- *wir fühlen uns mit den Ahninnen im Glauben verbunden: mit Mirjam und Rut und Hanna, mit Edith Stein, Hildegard von Bingen, Teresa von Avila und Madeleine Delbrel.*
- *wir bitten weiterhin um den Geist, der Neues schafft, dass wir als Frauen mit Mut und Entschlossenheit, Gelassenheit und Güte im Glauben und durch unseren Glauben DIE Wunde überwinden werden.*

### Kar- und Ostertage in Margareta

Die Tage von Palmsonntag bis Ostern bieten eine liturgische Vielfalt, die es im Kirchenjahr sonst in keiner Zeit gibt. Alle Gottesdienste und Aktionen geben eine gute Möglichkeit „in das Wechselbad der Gefühle“ von der Jubelnden Menge am Palmsonntag, über die einsame Stille am Gründonnerstag, das Leiden am Karfreitag und die Österliche Botschaft vom Leben einzutauchen. Die meisten Veranstaltungen sind so gestaltet, dass sie auch Familien eine gute Möglichkeit bieten, diese intensive Zeit zu erleben.

Am Freitag vor Palmsonntag (27.3.) gestalten junge Menschen aus Margareta den **Gemeindekreuzweg** mit. Ausgehend von der Erphokirche um 18 Uhr wollen wir den Kreuzweg Jesu bedenken auf dem Weg durch die Stadt und das Mauritzviertel. Wir wenden unseren Blick auf menschliche Verwundungen im **Heute** in unserer allernächsten Umgebung. Der Kreuzweg endet wieder an der Erphokirche mit einem Zusammensein.

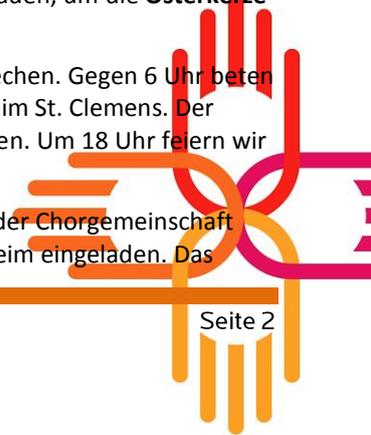
Die **Palmweihe** wird in diesem Jahr am Palmsonntag wieder vom Familienzentrum mitgestaltet. Um 10.30 Uhr ist Beginn dort (Mondstraße /Ecke Peter-Rosegger-Weg). Anschließend zieht die Palmprozession zur Kirche zur Fortführung des Gottesdienstes. Danach ist die Gemeinde zum Gemeindegarten mit Fastenessen eingeladen. Kinder können Osterkerzen gestalten.

Um 18 Uhr eröffnen wir mit einer kleinen Feier das **Bibellesen**. Es kann Tag und Nacht gelesen und gehört werden. Hinten in der Kirche liegen Listen aus, um eine Zeit zu reservieren, man kann aber auch spontan kommen. Am Gründonnerstag beenden wir um 12 Uhr, ebenfalls mit einer kleinen Feier, das Bibellesen.

Am Dienstag, 31.3.15, sind um 18 Uhr insbesondere Familien mit Kindern in das Pfarrhaus eingeladen, um die **Osterkerze für die Margaretenkirche** mit verschiedenen österlichen Symbolen zu gestalten.

Am Karfreitag trifft sich die Gruppe der **Fußwallfahrer** um 4 Uhr an der Kirche, um **nach Telgte** aufzubrechen. Gegen 6 Uhr beten wir in Telgte gemeinsam den Kreuzweg, anschließend gibt es eine Tasse Kaffee und Brötchen im Pfarrheim St. Clemens. Der **Familienkreuzweg** beginnt um 11 Uhr an der Kirche, anschließend gibt es ein gemeinsames Struwenessen. Um 18 Uhr feiern wir eine schlichte **Karfreitagsliturgie** in der Werktagkapelle.

Die **Osternachtfeier** mit kindgerechten Elementen beginnt am Samstag um 20 Uhr, sie wird von der Chorgemeinschaft Margareta und Trompetenspiel mitgestaltet. Anschließend sind alle zur **Agapefeier** in das Pfarrheim eingeladen. Das



**Osterfeuer** wird am Ostersonntag gegen 19 Uhr am Maikotten entzündet. Am **Ostermontag** feiern wir um 10.30 Uhr den Ostergottesdienst, alle Kinder sind danach zum **Ostereier-Suchen** rund um die Kirche eingeladen.

### **Marktcafe**

Das Marktcafe findet im Monat April wegen des Karfreitages am 2. Freitag im Monat statt- also am 10.04. Herzliche Einladung dazu um 10.15 Uhr nach der Marktandacht.

### **Flüchtlinge**

Auch auf dem Gebiet unserer Gemeinde wird die Stadt Flüchtlinge unterbringen, in nächster Zeit bereits an der Warendorfer Straße am Alten Pulverschuppen. Auch in die leer stehende Wohnung im Pfarrhaus an der Margaretenkirche wird in Kürze für die Übergangszeit eine Flüchtlingsfamilie einziehen. Weitere Möglichkeiten zur Unterbringung von Flüchtlingen in unserer Pfarrei werden zur Zeit geprüft. Der Pfarreirat unserer Gemeinde hat die Grundsatzentscheidung getroffen, dass wir uns als Kirchengemeinde für Flüchtlinge engagieren und, auch im Blick auf unser Jahresmotto, einen Beitrag zu einer Willkommenskultur leisten wollen. Eine neu gebildete Arbeitsgruppe soll ehrenamtliches Engagement zur Integration von Flüchtlingen anregen und koordinieren.

### **Kirchenmusikalische Gestaltung unserer Gottesdienste**

Ein neuer Ausschuss unseres Ortsgemeinderates überlegt, wie unsere Gottesdienste musikalisch noch vielfältiger gestaltet werden können, wobei auch die Gemeindemitglieder mehr mit einbezogen werden sollen. Angedacht ist, einen sogenannten "Spontanchor" ins Leben zu rufen. Wer gerade Lust und Zeit hat, trifft sich an bestimmten Terminen mit unserem Kirchenmusiker Michael Austenfeld "spontan" etwa 30-45 Minuten vor dem Sonntagsgottesdienst, um ein neues Lied einzuüben oder ein bekanntes mehrstimmig zu singen - je nachdem, was gerade möglich ist.

Eine andere Idee ist, geeignete Menschen aus der Gemeinde zu gewinnen, die die Funktion des Kantors/der Kantarin übernehmen können und wollen.

Aber auch alle anderen mit musikalischen Fähigkeiten (Gesang oder Instrument) sind aufgerufen, mit ihrem Talenten unsere Gottesdienste mitzugestalten. Nur Mut, es muss nicht immer Spitzenniveau sein! Ansprechpartner ist Michael Austenfeld, erreichbar nach den Gottesdiensten oder unter der Emailadresse austenfeld@sankt-mauritz.com

### **Die Bücheretage sucht...**

... Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren wollen, die sich für Bücher interessieren, Freude am Umgang mit anderen Menschen haben, sicher mit dem Computer umgehen und Spaß an Medien haben. Mit über 3.500 Medien ist die Bücheretage Sankt Margareta ein wichtiger Teil unseres Kirchortes und über verschiedene Projekte u.a. auch eng mit unserem Familienzentrum vernetzt. Wir freuen uns, wenn Sie in unserem Team mitarbeiten möchten! Kontakt: Annette Fricke, Tel. 314808 oder kommen Sie einfach während unserer Öffnungszeiten vorbei.

### **Danktag für Ehrenamtliche**

Alle, die sich in der Gemeinde am Kirchort Margareta ehrenamtlich engagieren, sind eingeladen zu einem "Danktag" am 18.4.15. Damit soll ihre tatkräftige und zeitintensive Unterstützung, ohne die vieles nicht funktionieren würde, wertgeschätzt werden. Geplant ist ein Tagesausflug nach Papenburg mit Besichtigung der Meyer-Werft. Einzelheiten können der gesonderten Einladung entnommen werden.

### **Ausblicke auf die nächsten Veranstaltungen**

#### ***Kirchortfest***

Am Kirchweihfest unserer Kirche, dem 3. Mai, wollen wir unser erstes Fest als Kirchort der Pfarrei Sankt Mauritz feiern. Nach dem Festgottesdienst um 10.30 Uhr gibt es ein buntes Programm mit Spielen, Angeboten für Kinder, Kirchenführung und einem Benefizkonzert um 17 Uhr. Natürlich ist für das leibliche Wohl gut gesorgt. Beachten Sie bitte die Aushänge in der Kirche und beteiligen Sie sich an der geplanten Talentversteigerung, denn: JEDER Mensch kann etwas, ob Kuchen backen, Fahrrad putzen, Ausflug organisieren oder Babysitten. Der Gewinn des Festes geht an den Basisgesundheitsdienst für seine Aufgaben in unserem Partnerbistum Jabalpur.

#### ***Fronleichnam-Fest mit Verabschiedung von Pfarrer Sinnhuber***

In diesem Jahr wird der Fronleichnam-Gottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche gefeiert. Die anschließende Prozession führt mit Segensaltären am Klara-Stift und am Prozessionsweg zur Mauritzkirche, wo sich eine Agape-Feier anschließt. Bei dieser Feier wird auch die offizielle **Verabschiedung von Pfarrer Martin Sinnhuber** erfolgen. Am Nachmittag sind dann alle Gemeindemitglieder eingeladen zum traditionellen **Kirchortfest an der Erpho-Kirche** (ab ca. 14 Uhr).

#### ***Outdoor-Gottesdienst auf dem Campingplatz***

Nach den guten Erfahrungen im Vorjahr wollen wir uns am Sonntag, dem 14. Juni 2015, wieder auf den Weg machen zum Campingplatz Stapelskotten, um dort mit den Campern gemeinsam den Sonntagsgottesdienst zu feiern (10.30 Uhr). Auch diesmal wird er mitgestaltet von unserem Projektchor. Im Anschluss wird wieder Gelegenheit sein, mit den Gästen des



Campingplatzes bei einem Picknick ins Gespräch zu kommen. Dies passt gut zum Jahresmotto unserer Pfarrei ("Gewährt jederzeit Gastfreundschaft!"), wenn wir zu Gast sind bei den Menschen, die selbst auf dem Gebiet unserer Gemeinde Gäste sind.

### **Besuch des ägyptisch-koptischen Klosters und der Abtei Corvey in Höxter**

Am Sonntag, dem 28. Juni 2015 (1. Feriensonntag) bietet die Fachgruppe Ökumene unserer Pfarrei eine **Busfahrt nach Höxter** an, wo das ägyptisch-koptische "Kloster der Jungfrau Maria und des heiligen Mauritius" besucht wird. Nach der Teilnahme am orthodoxen Gottesdienst (10 Uhr) wird es ein Treffen mit Bischof Damian, dem Oberhaupt der Kopten in Deutschland, und ein gemeinsames Mittagessen im Kloster geben. Am Nachmittag ist dann noch eine Führung durch Schloss und Kirche in Corvey vorgesehen. Die ehemalige Benediktiner-Abtei ist seit kurzem Weltkulturerbe. Der Preis incl. Führung beträgt 20 Euro, Anmeldungen sind ab sofort möglich im Pfarrbüro an der Margaretenkirche (Tel. 68663232).

### **Terminübersicht**

Fr 27.03.	18 Uhr	Gemeindekreuzweg „ÜberWunden“ Beginn an der Erphokirche
So 29.03.	10.30 Uhr	Palmprozession und Eucharistiefeier Beginn am Familienzentrum St. Margareta Anschl. Fastenessen
	18 Uhr	Beginn des Bibellesens in der Kirche bis Gründonnerstag 12 Uhr Uhr
Di 31.03.	18 Uhr	Gestaltung der Osterkerze für die Kirche (im Pfarrhaus)
Do 02.04.	19 Uhr	Feier des letzten Abendmahls, mitgestaltet von der Chorgemeinschaft St. Margareta
Fr. 03.04.	4 Uhr	Fußwallfahrt nach Telgte
	11 Uhr	Kreuzweg für Familien anschließend Struwesen im Pfarrheim
	18 Uhr	Karfreitagsgottesdienst
Sa 04.04.	20 Uhr	Osternachtsfeier, besonders auch für Familien mit Kindern, anschließend Agape
So 05.04.	19 Uhr	Osterfeuer am Restaurant Maikotten
Mo 06.04.	10.30 Uhr	Ostergottesdienst, anschl. Ostereiersuchen für Kinder rund um die Kirche
Mi 08.04.	11 Uhr	Pressekonferenz mit Vorstellung der Architektenentwürfe in der Kirche
Fr 10.04.	10.15 Uhr	Marktcafé nach der Andacht „10 Minuten für Gott“
Sa 18.04.		Danktag für Ehrenamtliche (Tagesausflug nach Papenburg)
Di 21.04.	19.30 Uhr	Sitzung des Ortsgemeinderates - öffentlich!
So 03.05.		Kirchortfest
Fr 08.05	10.15 Uhr	Marktcafé nach der Andacht „10 Minuten für Gott“
Do 04.06.	10.30 Uhr	Fronleichnam-Fest mit Verabschiedung von Pfarrer Martin Sinnhuber
So 14.06.	10.30 Uhr	Outdoor-Gottesdienst auf dem Campingplatz
So 28.06.		Exkursion nach Höxter (Ägypt. koptisches Kloster und Abtei Corvey)

Liebe Leser, Sie haben gerade die **25. Ausgabe unseres Newsletters** gelesen, der seit genau drei Jahren erscheint. Viel ist passiert rund um den Kirchturm Margareta in dieser Zeit, an Aktivitäten- jedoch auch in den Herzen und Köpfen vieler Menschen. Damit diese Entwicklung gut weitergeht, ist es nötig, dass jeder seinen Anteil nach seinen Möglichkeiten beiträgt. Glaubensleben in einer starken Gemeinschaft, die wir **Gemeinde** nennen ist - so zeigt es die „Zufriedenheitsstudie“ des Bistums Münster - von der Basis gewollt! Damit dies gelingt, laden wir Sie herzlich ein, mit zu tun. Gemeinde-LEBEN ist ein Puzzlespiel!

So wünschen wir Ihnen und Ihren Familien die Freude, Hoffnung und Zuversicht des Osterfestes. Die zahlreichen kirchlichen Angebote mögen Ihrem persönlichen Fest Tiefe und Herzenswärme geben!

So grüßen wir Sie und euch alle ganz herzlich

Ansgar Felden      Margarete Kohlmann      Bernd Lenkeit

*„Der Geist des auferstandenen Christus vertreibt die Angst aus den Herzen der Apostel und drängt sie, aus dem Abendmahlssaal heraus zugehen, um den Menschen das Evangelium zu bringen.“ (Papst Franziskus)*

Möchten Sie auch den Newsletter per Email oder per Post bekommen? Oder möchten Sie ihn wieder abbestellen?  
Bitte wenden Sie Sich an Bernd Lenkeit (Tel. 0251 – 314907 oder per Mail an: [newsletter@sankt-mauritz.com](mailto:newsletter@sankt-mauritz.com))!

[www.sankt-mauritz.com/margareta](http://www.sankt-mauritz.com/margareta)

